

© Dachauer Land, 2018
 Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers.
 Druck: 2. Auflage, November 2018
 www.tourismus-dachauer-land.de
 info@tourismus-dachauer-land.de
 Dachauer Land, 2018
 Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers.
 Druck: 2. Auflage, November 2018
 www.tourismus-dachauer-land.de
 info@tourismus-dachauer-land.de
 Dachauer Land, 2018
 Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers.
 Druck: 2. Auflage, November 2018
 www.tourismus-dachauer-land.de
 info@tourismus-dachauer-land.de



Dachau AGIL
 Dachauer Land
 Landkreises Dachau
 Tourist-Information Altes Rathaus
 Marktstraße 1, 85201 Dachau
 Tel. 0 81 31 / 2 72 66 05
 Mo bis Fr 9 - 13 Uhr
 Do 14 - 18 Uhr
 Info@altesrathaus-dachau.de
 www.altesrathaus-dachau.de

Öffnungszeiten
 Mo bis Fr 9 - 13 Uhr und 15 - 17 Uhr
 Do 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
 Sa 9 - 13 Uhr
 www.altesrathaus-dachau.de

Weitere Informationen erhalten Sie hier:
 Tourist-Information Altes Rathaus
 Marktstraße 1, 85201 Dachau
 Tel. 0 81 31 / 2 72 66 05
 Mo bis Fr 9 - 13 Uhr
 Do 14 - 18 Uhr
 Info@altesrathaus-dachau.de
 www.altesrathaus-dachau.de
 Tourist-Information Altes Rathaus
 Marktstraße 1, 85201 Dachau
 Tel. 0 81 31 / 2 72 66 05
 Mo bis Fr 9 - 13 Uhr
 Do 14 - 18 Uhr
 Info@altesrathaus-dachau.de
 www.altesrathaus-dachau.de



Wanderkarte Dachauer Land
 Wandern, Lauschen, InSichGehen



- WANDERWEGE**
- 1 BesteGegendPfad
 - 2 Auf den Spuren des HL Alto
 - 3 Lustratio cum Birgitta
 - 4 Hochweg
 - 5 Landschaftsweg
 - 6 Kunst und Kultur um den Klosterberg siehe Detailkarte auf der Kartenrückseite
 - 7 InSichGehen
 - 8 Skulpturenweg am Petersberg siehe Detailkarte auf der Kartenrückseite
 - 9 Von Eichhofen zur Brunnenkapelle/Wagnerried
 - 10 Ein Stück auf dem Oxenweg – über Langenpettenbach nach Westerholzhausen
 - 11 Blicke auf Albersbach & Westerholzhausen
 - 12 Von Niederoth nach Indersdorf
 - 13 Über Straßbach nach Frauenhofen
 - 14 Schlecht-Wetter-Weg
 - 15 Auf den Spuren von Franz Marc: Zur Glonner Mühle
 - 16 Marterliweg
 - 17 Weg des Erinnerns
 - 18 Zum Hochzeitsplatz nach Obermarbach
 - 19 Zum Drachen/Lochstein nach Kollbach
 - 20 Über Sollern, Aufhausen und Weichs nach Markt Indersdorf
 - 21 Über Lindach zum Jaudsplatz nach Aufhausen
 - 22 Über Glonnbercha, Waltenhofen und Weißing
 - 23 Biotope rund um Kollbach
 - 24 Auf dem Höhenweg von Asbach nach Kollbach
 - 25 Lebensader Maisach
 - 26 Rundweg am Karlsfelder See

- LEGENDE**
- Dachau Landkreisgrenze Dachau
 - Dachau S-Bahn mit Haltestation und Linien-Nr
 - Dachau Eisenbahn mit Bahnhof bzw. Haltestelle
 - Dachau Park + Ride
 - Dachau Barrierefreier Bahnzugang
 - Dachau Parkplatz
 - Dachau Tourist-Information
 - Steinberg 50 Höhenangabe in Meter
 - Start, Ziel, Start und Ziel Wanderweg
 - Empfohlene Laufrichtung des Wanderweges
 - Station entlang des Wanderweges
 - Streckenabkürzung oder -erweiterung eines Wanderweges
 - Kloster, Kirche, Kapelle
 - Marterl, Wegkreuz
 - Schloss/Burg bzw. -Ruine
 - Turm, Sendeturm
 - Denkmal, Naturdenkmal
 - Burgstall, Schanze, Hügelgrab
 - Mühle
 - Museum
 - Golfplatz
 - Bademöglichkeit
 - Campingplatz
 - Aussichtspunkt
 - Jugend-/Abenteuerspielplatz
 - Öffentliche Toiletten
 - Infotafel

0 0,5 1 km
 Maßstab 1 : 70 000
 © Kartografie Dipl. Ing. (FH) M. Kunkel, München

1 BesteGegendPfad

- 6 bzw. 8,5 km ausgeschildert
- 86567 Tandern, Josef-Kreitmeir-Straße 1: Dorfmitte

- Sportgelände FC Tandern oder Schulsportplatz

Die „Beste Gegend“ rund um Tandern zeigt sich in Form der einzigartigen Naturlandschaft und historischer Gebäude. Stationen wie Ilmquelle und Barfußpfad sorgen für hautnahen Kontakt mit der Natur. Auf der Strecke liegen ein Spielplatz und weitere Stationen, an denen Kinder aktiv werden können. Die Wegerweiterung um zweieinhalb Kilometer zum Biotop Fahrtbachtal ist Naturfans besonders zu empfehlen.

Alternativ lässt sich die Wanderung auch am Sportgelände des FC Tandern oder am Schulsportplatz beginnen und beenden.

2 Auf den Spuren des Hl. Alto

- 6,5 km ausgeschildert
- 85250 Altomünster, Marktplatz

- S-Bahnhof oder Marktplatz Altomünster

Seinem Ortsgründer und Namensgeber hat der Markt Altomünster diesen Wanderweg gewidmet. Auf geteerten Straßen führt die Route hinaus aus dem Ort und auf Wald- und Forstwegen hinein in den Altowald. Etwa auf halber Strecke liegt die symbolische Altoquelle mit einer Holzstatue des Heiligen. An diesem besonderen Ort im dichten Nadelwald herrscht eine ruhige, fast magische Atmosphäre. Der Rundweg endet am Marktplatz mit Klosterkirche und zahlreichen Einkehrmöglichkeiten.



3 Lustratio cum Birgitta

- 7 km ausgeschildert
- 85250 Altomünster, Marktplatz

- S-Bahnhof oder Marktplatz Altomünster

Rund 500 Jahre lang beherbergte Altomünster ein Kloster. Die Geschichte des Birgitten-Ordens in Europa und seiner Gründerin ist Thema der Informationstafeln auf dem Rundweg. Die Hl. Birgitta war eine begeisterte Wallfahrerin, die ganz Europa durchwanderte. Dieser Weg führt zum Kalvarienberg und schlägt einen Bogen über Wiesen und beschauliche Wälder zurück. Wer noch mehr über die Geschichte des Birgitten-Ordens erfahren möchte, besucht im Anschluss das Museum in Altomünster.

- TIPP**

Von März bis November findet in Altomünster jeden zweiten Samstag im Monat eine allgemeine Ortsführung statt. Sie startet um 14:15 Uhr am Bahnhof Altomünster. Die Gebühr beträgt 3 €. Anmeldung bei der VHS erforderlich.

4 Hochweg

- 4,5 km ausgeschildert
- 85250 Altomünster, Marktplatz

- S-Bahnhof oder Marktplatz Altomünster

Altomünster von oben und weitere fotografische Perspektiven eröffnen sich Wandernden auf dem Hochweg. Etwa auf halber Strecke dieses Rundwegs erreicht man kurz vor dem Weiler Humersberg einen Höhenrücken mit herrlichem Blick über die Felder und den Ort Altomünster. Bei trockenem Wetter ist der Weg auch für Kinderwagen geeignet.

5 Landschaftsweg

- 7 km ausgeschildert
- 85250 Altomünster, Marktplatz

- S-Bahnhof oder Marktplatz Altomünster

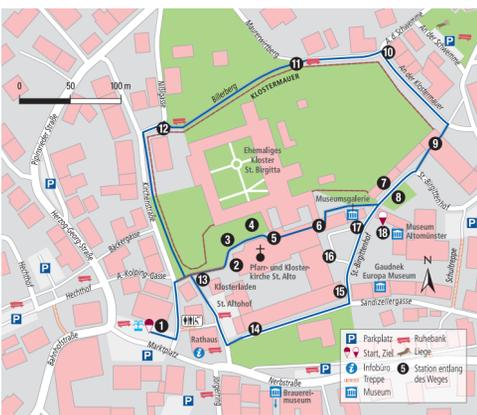
Anlässlich der Bundesgartenschau 2005 wurde dieser Rundweg voller Ausblicke angelegt. Vom Marktplatz aus führt er auf sieben Kilometern in großem Bogen bis nach Stumpfenbach und wieder zum Ausgangspunkt am Marktbrunnen in Altomünsters Zentrum. Unterwegs gibt es neben der namensgebenden Landschaft zum Beispiel die Kalvarienbergkapelle zu sehen.

6 Kunst und Kultur um den Klosterberg Altomünster

- 1 km
- 85250 Altomünster, Marktplatz

- 85250 Altomünster, St. Birgittenhof 6: Museum
- S-Bahnhof oder Marktplatz Altomünster

Es ist nur ein kleiner Spaziergang – und doch eine Reise ins Herz von Altomünster: Der Weg rund um das Kloster führt an wichtigen Sehenswürdigkeiten vorbei, allen voran an St. Alto und St. Birgitta, die als eine der schönsten Rokoko-Kirchen Bayerns gilt.



- | | | | | | |
|------------------------------|-------------------------|-------------------------------|----------------------------------|-------------------------------|--------------------|
| 1 | Brunnen am Markplatz | 7 | Ehemaliges Bischofshaus | 13 | Mosaik im Althof |
| 2 | Kirchenportal | 8 | Kriegergarten | 14 | Sonnenhne |
| 3 | Grundriss Klosteranlage | 9 | Tafel im Durchgang Bayel-Anwesen | 15 | Birgittenstatue |
| 4 | Kriegerdenkmal | 10 | Hausinschrift | 16 | Katharinenstatue |
| 5 | Finsterer Gang | 11 | Porta Birgitta | 17 | Birgittenstatue |
| 6 | Allersehn im Fegfeuer | 12 | Birgittenkrone | 18 | Museum Altomünster |

- TIPP**

Öffentliche Kirchenführungen gibt es jeden Sonntagnachmittag um 14 Uhr. An den Marktsonntagen wird zusätzlich um 13 Uhr eine Kirchenführung angeboten. Der Treffpunkt ist im Eingangsbereich der Kirche. Weitere Führungen nach Anmeldung.

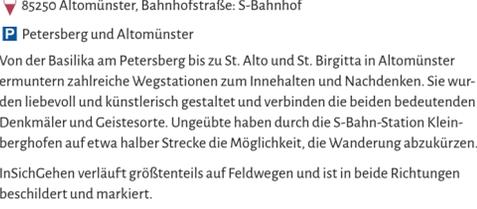
7 InSichGehen

- 10 km ausgeschildert
- 85253 Erdweg, Petersberg 2: Basilika am Petersberg
- 85250 Altomünster, Bahnhofstraße: S-Bahnhof

- Petersberg und Altomünster

Von der Basilika am Petersberg bis zu St. Alto und St. Birgitta in Altomünster ermuntern zahlreiche Wegstationen zum Innehalten und Nachdenken. Sie wurden liebevoll und künstlerisch gestaltet und verbinden die beiden bedeutenden Denkmäler und Geistesorte. Ungeübte haben durch die S-Bahn-Station Kleinberghofen auf etwa halber Strecke die Möglichkeit, die Wanderung abzukürzen.

InSichGehen verläuft größtenteils auf Feldwegen und ist in beide Richtungen beschildert und markiert.



- TIPP**

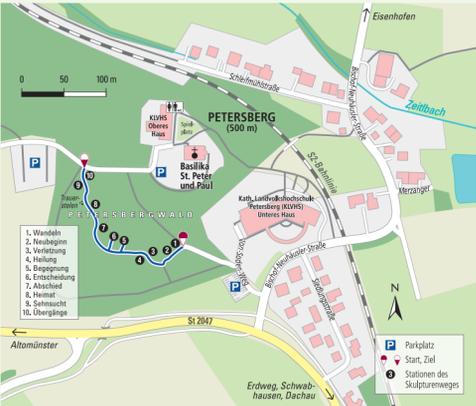
Dass unser Dachauer Land von Natur aus reizvoll ist, wäre glatt untertrieben. Unsere Empfehlung für alle, die Lust auf noch mehr Touren durch das flache Moos um Dachau oder das satte Hügelland haben: der RadWanderführer von Dr. Gottlind Blechschmidt. In 26 Kapiteln nimmt er Sie mit auf eine Reise durch den Landkreis, gibt Tipps und hält Kartenausschnitte bereit. Den Untertitel "… so schön ist das Dachauer Land" löst das Buch auf 144 Seiten Tour für Tour ein. Der RadWanderführer ist in unserer Tourist-Information Altes Zollhäusl für 9,99 Euro erhältlich oder online bestellbar.

8 Skulpturenweg am Petersberg

- 200 m
- 85253 Erdweg, Von-Soden-Weg 1: Unteres Haus
- 85253 Erdweg, Petersberg 2: Basilika am Petersberg

- Unteres Haus Petersberg

Nur 200 Meter lang und doch enorm intensiv: Der Skulpturenweg durch den Petersbergwald stellt sich den großen Menschheitsthemen und steht damit in der Tradition der mehr als 900 Jahre alten romanischen Basilika, die auf der Kuppe des Hügels thront.



- TIPP**

Von Ostern bis Ende Oktober finden sonn- und feiertags jeweils um 14:30 Uhr öffentliche Kirchenführungen in der Basilika am Petersberg statt.

9 Von Eichhofen zur Brunnenkapelle/ Wagenried

- 6 bzw. 7,7 km
- 85229 Markt Indersdorf, Eichhofen: Maibaum

- Maibaum Eichhofen

Vom Maibaum in Eichhofen führt die Strecke zunächst nach Arnzell und weiter zu einem Kleinod am Waldrand: die Brunnenkapelle Wagenried. Wer die Kapelle betritt, sieht sich einer Marienfigur gegenüber, zu deren Füßen Wasser in einen Steinrog plätschert. In früheren Zeiten wurden dem Wasser sogar heilende Kräfte zugesprochen. Wie die Kapelle entstanden ist, wem sie gehört und einiges mehr – hören Sie einfach zu! Die Indersdorfer Hörfpade laden zu einem akustischen Spaziergang durch die Marktgemeinde ein. Gutes Schuhwerk ist nötig, bei schlechter Witterung ist der Weg ungeeignet.

10 Ein Stück auf dem Oxenweg – über Langenpettenbach nach Westerholzhausen

- 9,5 km
- 85229 Markt Indersdorf, Marktplatz

- Marktplatz Markt Indersdorf

Wie muss den Hirten und ihren Graurindern dieser Weg vorgekommen sein in den Jahrhunderten von 1350 bis 1750? Vermutlich endlos. Über 600 Kilometer von der ungarischen Puszta bis nach Augsburg verlief der Oxenweg, durch Wind und Wetter und vielen Gefahren ausgesetzt. Der beinahe in Vergessenheit geratene Handels- und Triebweg wurde als Radweg wiederbelebt. Dieses Teilstück zwischen Langenpettenbach und Westerholzhausen ist aber auch äußerst reizvoll zu Fuß zu begehen. Der zugehörige Hörfpad ist einem Gedicht über die Kirche St. Korbinian in Westerholzhausen gewidmet.

- EINKEHR**

Ob als Belohnung nach der Wanderung, als Einkehr zwischen- durch oder einfach, um bei einem kühlen Bier und einer Brotzeit zu entspannen: In unserem Gaststättenführer finden Sie eine Auswahl verschiedener Einkehrmöglichkeiten im Dachauer Land.



11 Blöcke auf Albersbach & Westerholzhausen

- 8,5 km
- 85229 Markt Indersdorf, Am Bahnhof: Bahnhof

- Bahnhof Markt Indersdorf

Vom Bahnhof Markt Indersdorf führt die Strecke Richtung Albersbach. Albersbach, das seit 1385 zum Kloster Indersdorf gehört, war im 18. Jahrhundert ein beliebtes regionales Wallfahrtsziel und ist einen Abstecher wert. Die Heilig-Kreuzreliquie befindet sich heute im Augustiner Chorherren Museum. Letzte Zwischenstation ist der Marktplatz, der Schauplatz verschiedener Veranstaltungen im Jahresverlauf ist, wie verschiedene Hörfpade schildern.

- TIPP**

Über 650 Jahre haben sie den Ort und den Landkreis geprägt: die Augustiner Chorherren im Hauskloster der Wittelsbacher in Markt Indersdorf. Im Schneiderturm ist heute das Augustiner Chorherren Museum beheimat. Neben der Geschichte und den Leistungen des Ordens bezieht die Ausstellung auch die Nutzung in der jüngeren Vergangenheit mit ein.

12 Von Niederroth nach Indersdorf

- 7 bzw. 11 km
- 85229 Markt Indersdorf, Gartenweg: Bahnhof Niederroth
- 85229 Markt Indersdorf, Am Bahnhof: Bahnhof

- Bahnhof Niederroth

Diese Tour verbindet zwei Orte, die heute an das Münchner S-Bahn-Netz angebunden sind. Am 14.12.2014 begann die Zeitalter der elektrischen S-Bahn und damit war die Zeit des Bummerls, also der Dieseltriebwagen, endgültig vorbei. Ein gutes Jahr vorher feierte man hundert Jahre Bahnstrecke Dachau-Altomünster mit vielen Dampflokozügen auf dieser Linie. Doch bis vor über hundert Jahren der erste Zug fuhr, gab es viele Streitigkeiten, die in einem Hörfpad erzählt werden.

13 Über Straßbach nach Frauenhofen

- 8 km
- 85229 Markt Indersdorf, Ludwig-Thoma-Straße: Parkplatz

- Ludwig-Thoma-Straße Markt Indersdorf

Dieser Rundweg führt von Kloster Indersdorf nach Straßbach und Frauenhofen. Die Klosterkirche Mariä Himmelfahrt prägt mit ihrer Doppelturmfassade die Ortsansicht. Die dazugehörigen Hörfpade handeln von den bedeutsamen Bauwerken im Ortsteil Kloster Indersdorf.

14 Schlecht-Wetter-Weg

- 4,8 km
- 85229 Markt Indersdorf, Maroldstraße: Parkplatz Waldfriedhof

- Waldfriedhof Markt Indersdorf

Der Schlecht-Wetter-Weg ist ein geteierter Rundweg und auch für Kinderwagen, Inliner oder Radfahrende gut geeignet. Zu Beginn bewegt man sich auf einem Abschnitt der historischen Römerstraße. Teilstücke anderer Routen und deren Hörfpade werden hier einbezogen.

15 Auf den Spuren von Franz Marc: Zur Glonner Mühle

- 5 km
- 85229 Markt Indersdorf, Ludwig-Thoma-Straße: Parkplatz

- Ludwig-Thoma-Straße Markt Indersdorf

Diese eher kurze Runde hat die Glonner Mühle als Ziel. Der Künstler Franz Marc hielt sich um 1904 mehrmals in Markt Indersdorf auf und verewigte das Glonner Gasthaus in einem seiner frühen Werke. Das Gemälde befindet sich heute in der Sammlung der Städtischen Galerie im Lenbachhaus München. Eine etwas längere Alternativroute eignet sich auch bei schlechtem Wetter oder mit Kinderwagen.



- KIRCHEN UND KAPELLEN**

Kirche zu? Dann nutzen Sie das virtuelle Guckloch durch die verschlossene Kirchen tür. Den großen Kirchen-Schatz im Landkreis hat Hans Schertl umfassend dokumentiert. Auf seiner Webseite stehen detaillierte Informationen zu sakraler Kunst jeder Größenordnung bereit.

16 Marterlweg

- 12 km
- 85229 Markt Indersdorf, Am Wehr: Volksfestplatz

- Volksfestplatz Markt Indersdorf

Der bayerische Begriff Marterl bezeichnet einen Bildstock am Wegesrand, der zur Erinnerung an ein Unglück aufgestellt wurde. Während sie vielerorts in Vergessenheit geraten, schildern die Hörfpade die tragischen Vorfälle, die in der Vergangenheit zum Aufstellen der Marterl geführt haben. Der Radweg ist in etwa 2,5 Stunden zu Fuß begehbar.

17 Weg des Erinnerns

- 1 km
- 85229 Markt Indersdorf, Probst-Morhardt-Straße: Kindergarten St. Vinzenz

- 85229 Markt Indersdorf, Maroldstraße: Bezirksfriedhof

- Ludwig-Thoma-Straße Markt Indersdorf

Diese kurze Strecke hat einen klaren thematischen Schwerpunkt. Es geht um die jüngsten Opfer des Nationalsozialismus: die Kinder. Für 63 Kleinkinder ost-europäischer Zwangsarbeiterinnen wurde im letzten Kriegsjahr eine Baracke an der Mauer des Klosters Indersdorf zu einem Ort des Leidens; mindestens 35 von ihnen sind hier qualvoll zu Tode gekommen. Für über 1000 junge Überlebende hingegen wurde das Kloster Indersdorf nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges zu einem Ort der Zuflucht. Fünf Stationen mit Infotafeln stellen beide Themen umfassend dar.



18 Zum Hochzeitsplatz nach Obermarbach

- 8 km
- 85238 Petershausen, Ziegeleistraße: Bahnhof

- Bahnhof Petershausen

Eine Runde von sieben, die jeweils am Bahnhof in Petershausen starten. Unterwegs gibt es ein Naturdenkmal, die Hohle Linde in Obermarbach, mit einem Stammumfang von über 10 m zu bestaunen. Ein Zwischenziel, der Hochzeitsplatz in Obermarbach, ist Bestandteil eines Jubiläumshaines, an dem die Obermarbacher zu besonderen Anlässen wie Hochzeiten und Taufen einen Obstbaum pflanzen. Von hier aus kann man an guten Tagen nicht nur 13 Kirchtürme, sondern auch die Alpenkette bewundern.

- ÜBERNACHTEN**

Das Dachauer Land ist vielfältig – und seine Gastgeber sind es auch. Deren Angebot an Ferienwohnungen, Hotels, Gasthöfen und Pensionen finden Sie in unserem Online-Übernachtungsverzeichnis.

19 Zum Drachen/Lochstein nach Kollbach

- 8 bzw. 10 km
- 85238 Petershausen, Ziegeleistraße: Bahnhof

- Bahnhof Petershausen

Eine Runde von sieben, die jeweils am Bahnhof in Petershausen starten. Die Besonderheit des Weges ist der sogenannte Drache, eine Erdplastik, und der hohe Lochstein, von denen sich ein weiter Blick übers Glonnal bietet. Am Ortseingang von Petershausen lohnt sich ein Abstecher über den Mühlbach zur Herz-Jesu-Kapelle und zur Glonn.

20 Über Sollern, Aufhausen und Weichs nach Markt Indersdorf

- 12 km
- 85238 Petershausen, Ziegeleistraße: Bahnhof
- 85229 Markt Indersdorf, Am Bahnhof: Bahnhof

- Bahnhof Petershausen

Eine Tour von sieben, die jeweils am Bahnhof in Petershausen starten. Auf der Wanderroute nach Markt Indersdorf liegen drei der „Vernetzten Jugendplätze im Dachauer Land“. In Weichs bietet sich zusätzlich ein Abstecher zum Abenteuerspielplatz an. Schattige Plätze zum Sitzen und Picknicken laden hier auf halber Strecke ein. Zurück zum Ausgangspunkt in Petershausen gelangen Sie mit der S-Bahn.

21 Über Lindach zum Jaudusplatz nach Aufhausen

- 13 km
- 85238 Petershausen, Ziegeleistraße: Bahnhof

- Bahnhof Petershausen

Eine Tour von sieben, die jeweils am Bahnhof in Petershausen starten. Die Wanderung führt über Lindach zum Jaudusplatz nach Aufhausen. Auf dem Kreuzberg befindet sich das Flurdenkmal von Aufhausen mit dem traditionellen Jaudusplatz, auf dem das Osterfeuer abgebrannt wird. Die Jurablöcke des Denkmals stehen für die vier Elemente Erde, Wasser, Feuer und Luft. Nach Überqueren der Ortsverbindungsstraße Ebersbach – Weichs führt die Wanderung in Richtung Weichser Moos.

22 Über Glonnbercha, Waltenhofen und Weißbling

- 10 bzw. 13 km
- 85238 Petershausen, Ziegeleistraße: Bahnhof

- Bahnhof Petershausen

Eine Runde von sieben, die jeweils am Bahnhof in Petershausen starten. Auch Petershausen hat seinen Wendelstein: Der erhebt sich zwar nur auf etwas mehr als 460 Meter, dafür wählten ihn bereits um 1500 v. Chr. die Menschen als Grabhügel. Die Route über die Ortschaften Glonnbercha, Waltenhofen und Weißbling kann über zwei Alternativrouten individuell variiert werden.

23 Biotope rund um Kollbach

- 8 bzw. 12 km
- 85238 Petershausen, Ziegeleistraße: Bahnhof

- Bahnhof Petershausen

Eine Runde von sieben, die jeweils am Bahnhof in Petershausen starten. Kurz nach dem Ortsausgang bewegt man sich auf dem 200 m langen Waldlehrpfad mit seinen 17 Baumtafeln. Im Verlauf des Weges begegnen Sie verschiedenen Biotopen, zum Beispiel einer Streuobstwiese. Am Ortsende von Kollbach ist ein Abstecher von ca. 600 m zum Lochstein möglich.

24 Auf dem Höhenweg von Asbach nach Kollbach

- 8 km
- 85238 Petershausen, Ziegeleistraße: Bahnhof

- Bahnhof Petershausen

Eine Runde von sieben, die jeweils am Bahnhof in Petershausen starten. Ein wahres sakrales Kleinod finden Sie in Asbach: die Pfarrkirche St. Peter und Paul. Aus der spätromanischen Ursprungszeit im 13. Jahrhundert sind nur wenige Reste erhalten. Neben neuzeitlichen Elementen hatten Romanik, Gotik und Rokoko Einfluss auf den Bau und die Ausstattung der Kirche.

25 Lebensader Maisach

- 2,5 km ausgeschildert
- 85232 Bergkirchen, Lusweg
- 85232 Bergkirchen, Am Sportheim: SV Günding

- Parkplatz Bergkirchner See

Beim Erlebnispfad „Lebensader Maisach“ spielt das Element Wasser die Hauptrolle. Immer dem Flusslauf der Maisach folgend, sorgen elf Informationstafeln für Abwechslung. Die Themen reichen vom Verlauf der Maisach und deren Tier- und Pflanzenwelt über die Nutzung der Wasserkraft bis hin zu Künstlern und Denkmälern in der Region Bergkirchen und Günding. Dank spezieller Schotterung ist die Strecke auch mit Rollstuhl oder Kinderwagen, Rollator oder Laufrad optimal befahrbar.



26 Rundweg am Karlsfelder See

- 4 km
- 85757 Karlsfeld, Hochstraße: Parkplatz Ost

- Verschiedene Parkplätze am See

Das beliebte Erholungsgebiet „Karlsfelder See“ bietet viele Freizeitmöglichkeiten und knapp fünf Kilometer angelegte Spazierwege. Auf der barrierefreien, asphaltierten Rundwanderstrecke kommt jeder und jede einmal um den ganzen See herum.